www.m-r-n.com

Metropolregion Rhein-Neckar

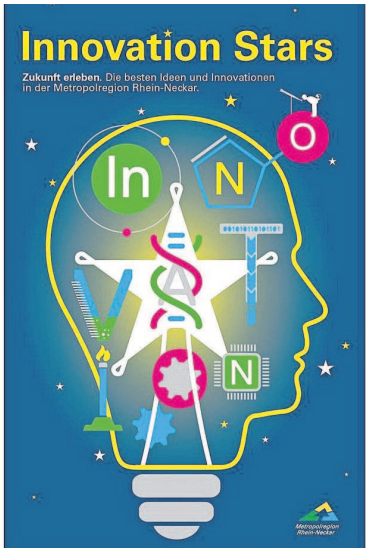
Aktuell im TRIFELS KURIER

„Innovation Stars“ – Projekt in der Metropolregion

Ideen erfinden und erleben

Den Wissenschafts- und Forschungsstandort Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) für die Menschen erlebbar machen. Dieses Ziel verfolgt das neue Projekt „Innovation Stars“ der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, das am vergangenen Montag in Mannheim vorgestellt wurde.

Herzstück von „Innovation Stars“ sind ein kostenloses Taschenbuch und ein Internetportal. Der 244 Seiten starke Pocket- Guide porträtiert interessante Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Wissenschaft, wie den SAP-Mitbegründer Hasso Plattner oder den Medizin-Nobelpreisträger Prof. Harald zur Hausen. Das Buch stellt in unterhaltsamer Weise Forscher und ihre aktuellen Projekte vor und präsentiert über 100 innovative Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus der Region. Weiterführende Informationen, Veranstaltungshinweise (z. B. Tage der offenen Tür oder Besucher-Events in Unternehmen oder Wissenschaftseinrichtungen) und noch mehr Adressen sind über das Internetportal www.innovationstars.de, über eine iPhone-App und eine mobile Internetseite abrufbar. „Jeder von uns kommt tagtäglich mit Innovationen aus der Region in Berührung, ohne es zu wissen. Sei es bei der morgendlichen



Das kostenlose Taschenbuch zu „Innovation Stars“ ist ab sofort erhältlich. FOTO: MRN GMBH

Zeitungslektüre, beim Wickeln eines Babys oder beim Arztbesuch. Mit ‚Innovation Stars’ möchten wir den Menschen die kreativen Köpfe und innovativen Unternehmen näher bringen, die hinter diesen Ideen stecken. Mit ihren Pionierleistungen und jeder Menge Mut sichern sie unserer Region eine wettbewerbsfähige Zukunft“, so Dr. Harald Schwager, Vorstandsvorsitzender des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar und Mitglied des Vorstands der BASF SE.

Das Taschenbuch zu „Innovation Stars“ erscheint mit einer hohen Auflage von 70.000 Stück und ist ab sofort bei allen teilnehmenden Institutionen, in Hochschulen und Schulen, in Kultureinrichtungen und in der Gastronomie der Region erhältlich. Eine Liste zentraler Auslagestellen ist unter www.innovationstars.de abrufbar. Entstanden ist „Innovation Stars“ in Zusammenarbeit mit der Mannheimer Delta Medien GmbH, die 2007 auch die „Nacht der Wissenschaft“ organisiert hat. Hauptsponsoren sind die BASF SE und die SAP AG.

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft unterstützt derzeit zehn Sonderforschungsbereiche in Mannheim und Heidelberg. Wichtige Impulsgeber sind neben den Universitäten und Hochschulen auch die über 40 außeruniversitären Forschungseinrichtungen in der MRN. Hierzu gehören bspw. das Deutsche Krebsforschungszentrum, das Heidelberger Institut für Theoretische Studien, das Institut für deutsche Sprache oder das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung. Spitzenforschung findet allerdings nicht nur in den Hochschulen und hochschulnahen Forschungseinrichtungen, sondern auch in den Unternehmen der Region statt. (ps)

KSC-Taekwondo Verein

Gossersweiler-Stein. Der KSC-Taekwondo Verein hat am 28. Mai 2010 seinen neuen Vorstand gewählt.

Patrick Dietrich erklärte sich dazu bereit den Posten des ersten Vorstandes zu übemehmen.

Sein Stellvertreter Stefan Werling will ihn dabei tatkräftig unterstützen.

Die Kassenführung wird von Rolf Weber und Siegried Frick übernommen. Franziska Huber möchte sich als Jugendwartin für die Kinder und Jugendlichen des Kampfsportvereins engagieren, während Karsten Bader das Amt des Sportwarts übernimmt. Für die Schriftführung ist Giulia Merker verantwortlich.

Nach den Sommerferien werden wieder diverse Kurse angeboten.

Hier die Trainingszeiten:
Dienstag 17 bis 19.30 Uhr in Gossersweiler-Stein, Mittwoch 17.30 bis 19 Uhr in Ramberg, Freitag 18.30 bis 20.30 Uhr in Annweiler
Info: Stefan Werling, Tel. 06341/898649